kaddi in meiner Größe I 56.22 - mit suff. 2 sg. m. gapp galabōyta nōfka kaddax ich habe ein Gewand in deiner Größe (d.h. es paßt dir genau) I 60.53; (2) Menge - kadda e<sup>c</sup>sar ur<sup>ə</sup>h zehnmal soviel (w. die Menge zehnmal) I 27.58; kadda p-kadda zu gleichen Mengen, in gleicher Menge I 13.14

kadd B (1) so groß wie – kadd kaffa so groß wie eine Hand I 13.31; (2) soviel wie – mit folgendem Nomen bōṭna ṭešca yarðh w kadd comra (die Kuh) ist neun Monate lang trächtig und soviele (Tage) wie sie (Jahre) alt ist I 48.42 – mit ma und folgendem Verb kadd ma bōca soviel sie will I 91.78; ca kadd ma nmaġṭar soviel ich schaffe I 34.13

 $M \ G \rightarrow ktt$ 

kdh (סגיש, jüd.-pal. u. sam. קרח mit lautlicher Angleichung und semantischem Einfluß von قدح I iķdaḥ, yiķdaḥ (1) Ğ anzünden, entzünden - prät. 1 sg. m. kadhičči kattohča ich zündete das Feuerzeug an II 40.44 - prät 3 sg. m. kadhūn čubrīta sie zündeten das Streichholz an II 5.62; (2) M ausgehen, verlöschen - prät. 3 sg. m. ikdah nūra das elektrische Licht ging aus III 92.3; (3) B aufschlagen (Ei) prät. 3 pl. c. mit suff. 3 sg. f. kadhunna I 15.36; (4) Löcher bohren, durchbohren - präs. 3 sg. m. kodah - präs. 3 pl. m. G barrīmča nķōdhin bāh mit dem Bohrer bohren wir Löcher hinein II 27.20 - präs. 1 pl. m. mit suff. 3

sg. f. nkadhilla M III 28.12 - mit suff. 3 pl. m. G nkadhīl wir durchbohren sie (Knieholz und Deichsel) II 27.5

kedha Bohrloch - pl. kidhō - M kidhō kidhō lauter Bohrlöcher III 28.15

kdōḥa Verlöschen - cstr. M kdōḥônnūra das Verlöschen des elektrischen Lichts III 92.13

 $mak^{\partial}dha$  Bohrer M III 28.12 - p1.  $mak^{\partial}dh\bar{o}$ 

cf. → kth

kdl kdōla [مدك] Genick, Nacken, Hals, Kehle M IV 10.59, B I 56.49, [G] II 7.16 - pl. kdalō - zpl. kdōl - sg. M amōnča bə-kdōla, la čixtub ehda ger versprich mir (w. bei der Sicherheit des Halses, d.h. bei deinem Leben), keine andere zu heiraten IV 7.2 - cstr. G kdōl wzirōx der Hals deiner Minister II 69.75 - mit suff. 3 sg. m. M batte mn<sup>3</sup>-kdōle nxōse man sollte ihm den Hals abschneiden J 42; B ćabərlēli kdōli er brach ihm das Genick I 96.47 - mit suff. 1 sg. M kādoli PS 82,15; ommta b<sup>\pi</sup>-bl\overline{o}ta tl\overline{t}\overline{b}a mn^\pi-kd\overline{o}l die Leute im Dorf verlangten von mir (w. von meinem Hals) III 25.3; rannihōl amonča bo-kdol sie hat die Zusicherung von mir verlangt; B  $b^{\partial}-kd\bar{o}l$  es bleibt für dich an meinem Hals (d. h. ich bleibe es dir schuldig) I 88.68; G l-hatta la tkalliš b<sup>3</sup>-kdōlay htīta damit für dich (f.) nicht an meinem Hals eine Sünde